

Seite: 197 bis 197
Ressort: ENTERTAINMENT CINEMA
Gattung: Zeitschrift

Jahrgang: 2014
Nummer: 07
Reichweite: 5,48 (in Mio.)

DOKUMENTATIONEN IM KINO | AB 20.03.

Population Boom

REPORT Der Macher des Kinoerfolgs "Plastic Planet" verweist in seinem neuen Film den Mythos der Überbevölkerung ins Reich der Legenden. Mit dem Schirm durch die Weltgeschichte: Der Wiener Werner Boote führt ständig einen Regenschirm mit sich, wenn er Antworten auf die Frage sucht, wie viele Menschen auf diesem Planeten noch Platz haben. Sein Fazit: Die Annahme, die Erde sei überbevölkert, ist eine Ausrede, um von den Folgen des Klimawandels abzulenken. Boote, der lustigerweise immer ein bisschen aussieht wie Klaus Wowereit, geht in China den dramatischen Folgen der Ein-Kind-Politik nach, besucht überfüllte Slums in Mumbai und erzählt ganz nebenbei, dass bereits 1816 der totale Kollaps der Erde vorausgesagt wurde. Lehrreich, unterhaltsam. Ab 27.3.

dels abzulenken. Boote, der lustigerweise immer ein bisschen aussieht wie Klaus Wowereit, geht in China den dramatischen Folgen der Ein-Kind-Politik nach, besucht überfüllte Slums in Mumbai und erzählt ganz nebenbei, dass bereits 1816 der totale Kollaps der Erde vorausgesagt wurde. Lehrreich, unterhaltsam. Ab 27.3.

Spitzfindige Doku-Satire über ein Horrorszenario

+
Humor *
Anspruch ***
Action
Spannung **
Erotik
Österreich 2013 R: Werner Boote mit: Werner Boote, Ban Ki-moon, Mendoza Morales, Babatunde Osotimhin; 93 Min.

Abbildung: Gibt es auf der Erde zu viele Menschen - oder nur zu viele Autos?
Fotograf: PR, VERLEIH
Wörter: 157
Urheberinformation: Alle Rechte: TV-Spielfilm